VERHALTENSVEREINBARUNGEN DER VS-GROSSARL

Verhaltensvereinbarungen mit allen Schulpartnern:

- Wir gehen respektvoll, achtsam und freundlich miteinander um.
- Wir sind bereit, unser eigenes Verhalten zu hinterfragen.

Vereinbarungen – SchülerInnen & LehrerInnen:

- Wir gehen respektvoll und achtsam mit eigenem und fremdem Arbeitsmaterial um.
- Wir sind pünktlich.
- Wir schlendern IM Schulhaus.
- Wir halten unser Schulhaus sauber.
- In der großen Pause schalten wir die Computer in den Klassen aus.

Vereinbarungen – SchülerInnen

- Wir SchülerInnen gehen in der großen Pause in den Schulhof, wenn wir das Bedürfnis zum Laufen/Hüpfen/Bewegen verspüren (wetterabhängig).
- Wir SchülerInnen klopfen an, bevor wir ein Zimmer betreten.
- Wir grüßen mit einem „Guten Morgen – Grüß Gott – Auf Wiedersehen“.
- Wir sind höflich – sagen „bitte und danke“.
- Wir SchülerInnen gehen nur mit Patschen auf die Toilette.
- Wir SchülerInnen hinterlassen die Toiletten so, wie wir sie selber gerne vorfinden.

Vereinbarungen – LehrerInnen

- Wir LehrerInnen sind Ansprechpartner für SchülerInnen und Eltern.
- Wir LehrerInnen stehen für Anrufe von und Gespräche mit Eltern in den Sprechzeiten (ausgemacht im Klassenforum) und an den Elternsprechtagen zur Verfügung.
- Wir LehrerInnen achten auf eine sachliche, direkte, diskrete und individuelle Kommunikation/Informationsweitergabe in angenehmer Atmosphäre.
- Wir LehrerInnen nehmen unsere Mitverantwortung bezüglich der sozialen Erziehung unserer SchülerInnen sehr ernst.
- Wir LehrerInnen vereinbaren individuell mit jeder Klasse, ob wir vor oder nach der großen Pause gemeinsam jausnen (jedes Jahr neu!).
- Wir LehrerInnen sind uns unserer Vorbildwirkung bewusst.
- Wir LehrerInnen fordern die Einhaltung der Verhaltensvereinbarung und der Hausordnung ein.

Vereinbarungen – Eltern/Erziehungsberechtigte

- Wir Eltern übernehmen (wieder) aktive Mitverantwortung und sorgen für ausreichende Erfüllung der Grundbedürfnisse unserer Kinder (ausreichend Schlaf, Frühstück, Bewegung, altersadäquater und kontrollierter Medieneinfluss, …).
- Wir Eltern sind uns unserer Vorbildwirkung bewusst.
- Wir Eltern zeigen Interesse am schulischen Alltag unserer Kinder und sprechen mit ihnen darüber.
- Wir Eltern besprechen und trainieren immer wieder das Verhalten unserer Kinder am Schulweg und lassen diesen die Schülerinnen und Schüler selbständig mit Bus oder zu Fuß bewältigen. (Aus gesundheitlichen und sozialen Aspekten und um das Verkehrsaufkommen in der Schulgasse geringer zu halten.)
- Wir Eltern wollen den Weg der Problemlösung in schulischen Angelegenheiten
    - direkt (mit der betreffenden Person)
    - diskret (unter Ausschluss Anderer)
    - sachlich
    - individuell (nicht verallgemeinernd)
    - zuerst zur Lehrperson, dann zur Schulleitung

  gehen.
- Wir Eltern halten uns bezüglich der Kontaktaufnahme an den, in den Klassenforen vereinbarten Ablauf (telefonische Terminvereinbarung über die Schule).
- Wir Eltern achten darauf, dass von zuhause mitgebrachtes Spielzeug die Inhalte/Ziele des Unterrichts (Gewaltprävention, soziales Lernen, vom Ich zum Wir, …) fördern.

Umsetzung – Konsequenz:

Um Verhalten langfristig einzuschleifen und zu korrigieren wählen wir den Weg der POSITIVEN VERSTÄRKUNG.

Bei wiederholtem Verstoß gegen unsere Vereinbarung wird der Schüler / die Schülerin zu einem Gespräch mit der Lehrerperson bzw. mit der Schulleiterin eingeladen.

Vereinbarungsvertrag zwischen den Schulpartnern

Schülerin / Schüler

Ich, _____ (Name) bestätige hiermit, die Verhaltensvereinbarungen meiner Schule zu kennen. Ich werde mich bemühen, die ausgemachten Vereinbarungen einzuhalten. So kann ich einen Beitrag für ein angenehmes Miteinander in meiner Schule leisten.

Elternteil / Erziehungsberechtigte

Ich, _____ (Name) bestätige hiermit, die Verhaltensvereinbarungen der VS-Großarl zu kennen. Ich werde meinen Teil der Vereinbarungen in der Schulpartnerschaft erfüllen. Darüber hinaus werde ich mein Kind in der Erfüllung und Einhaltung des Vertrages aktiv begleiten.

Lehrerin / Lehrer

Ich, _____(KlassenlehrerIn) bestätige hiermit, die Verhaltensvereinbarungen der VS-Großarl zu kennen. Ich werde meinen Teil der Vereinbarungen ernst nehmen. Darüber hinaus werde ich die Schülerinnen und Schüler im Vertraut-werden, Einüben und Einhalten der Vereinbarungen aktiv unterstützen.

Schulleiterin

Ich, _____ (Leiterin) bestätige hiermit, die Verhaltensvereinbarungen der VS-Großarl zu kennen. Ich werde mich aktiv um die Einführung, Umsetzung und Einhaltung der Verhaltensvereinbarungen bemühen. Im Sinne einer gelungenen Schulpartnerschaft sehe ich mich dabei als Schaltstelle.